© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Beiträge zur Kenntniss der Canthariden,

von

Dr. **Haag-Rutenberg.**

II. Spastica.

Lac. Gener. Col. V. p. 679.
Gnathium. Chevr. Guér. Icon. Reg. an. p. 136.
Lytta. Erichson. Schomb. Reisen p. 566.
Lytta. Klug. nov. act. Leop. XII.

Die Unterschiede zwischen dieser Gattung und Lytta sind von mir in dieser Zeitschrift 1879 p. 251 aufgeführt. Das Nähere vergl. Lacordaire V. p. 679.

Durch das breite, seitlich abgerundete, in einen kurzen Hals ausgezogene Halsschild macht die Gattung auf den ersten Blick einen sehr verschiedenen Eindruck von Lytta und Tetraonyx. Die meisten Arten haben auch am Ende der Flügeldecken eine kleine glänzende Beule. Hauptsächlich findet man sie in Brasilien, dann kommen noch einzelne Arten in Guyana und Chili vor; sie scheinen aber im Ganzen selten zu sein.

Die mir bekannt gewordnen Arten lassen sich folgendermassen eintheilen:

A. Thorace utrinque distincte impresso.
  I. Thorace longitudine paulo latiore.
    1. Thorace toto nigro..... 4. globicollis Germ. i. c.
    2. „ rufo, nigromaculato .. 3. maculicollis Klg.
  II. Thorace longitudine distincte latiore ..... 2. variabilis n. sp.
B. Thorace utrinque non impresso.
  I. Capite, clypeo excepto, nigro.
    1. Elytris nigris, unicoloribus.
      a) elytris distincte grosse punctatis ..... 1. chilensis n. sp.
      b) elytris subtilissime rugulosis
        α) elytris dense grisco pilosis..14. corallicollis n. sp.
        β) elytris minus et obscure pilosis.....10. flavicollis Chevr.
    2. Elytris nigris, margine laterali antice flavescente.....11. marginalis n. sp.
    3. Elytris nigris, margine suturaque flavis..... 7. suturalis Klg.
    4. Elytris nigris, vitta lata transversa flava..... 5. zonata Klg.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

5. Elytris flavis, vitta lata prope marginem atra . . . . . 9. glandulosa Er.
6. Elytris flavis, humeris apiceque dilute atris . . . . . 5. zonata Klg. var
7. Elytris flavis, humeris apiceque dilute atris . . . . . 5. zonata Klg. var.

II. Capite flavo vel rubro
1. Thorace rufo, elytris flavis . . . 8. femoralis Klg.
2. Thorace rufo, elytris flavis, basi apiceque nigris . . . . . 15. abdominalis Klg.
3. Thorace rufo, elytris nigris, basi apiceque flavis . . . . . 6. limbata Klg.
4. Thorace rufo, elytris nigris, scutello rufo . . . . . 12. scutellaris Klg.

III. Capite nigro, post oculos rufo. 13. aurita Klg.

1. *Sp. chilensis* n. sp.

Elongata, subnitida, parce pilosa, nigra, thoracis lateribus femoribusque rufis; capite magno, grosse sat dense punctato; thorace disperse fortiter punctato, elytris antice disperse postice crebrius grosse punctatis. lg. 15 lt. $4^1/_2$ mm. Chili. Coll. Mus. Berol. (Philippi).

Fühler an dem einzigen vorhandenen Exemplar verstümmelt, die vorhandenen Glieder sind schwarz. Kopf gross, dreieckig, hinten aufgeblasen, auf dem Scheitel undeutlich längs eingedrückt, schwärzlich behaart, kräftig und ziemlich dicht punktirt. Thorax an seiner breitesten Stelle so breit als der Kopf, breitester Theil vor der Mitte, nach vorne mehr als nach hinten verengt, oben gewölbt, glänzend, schwarz behaart, einzeln kräftig punktirt, schwarz, die Seiten breit lebhaft roth. Flügeldecken breiter als der Thorax mit bemerkbaren Schultern, etwas über doppelt so lang als breit, parallel, schwarz behaart, vorne weitläufig stark, hinten dichter punktirt. Beine kurz, kräftig, Schenkel bis auf ihre Spitze lebhaft roth.

Die grösste Art der Gattung und an ihrer eigenthümlichen Punktirung leicht zu erkennen.

2. *Sp. variabilis* n. sp.

Elongata, opaca, colore variabili; thorace longitudine latiore, sat dense grosse punctato, biimpresso; elytris thorace duplo latioribus, minutissime rugulosis. Variat:

1) Corpore toto nigro.
2) Capite thoraceque rufis, elytris nigris.
3) Nigra, lateribus thoracis rufis.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

4) id., capite post oculos tibiisque rufis.
5) capite nigro, thorace lateribus rufis, margine suturaque elytrorum flavis.
6) idem, macula humerali flava.
7) capite nigro, thorace lateribus rufis, elytris testaceis.
8) id. macula basali nigra.
9) id. vittis duabus longitudinalibus elytrorum nigris.

lg. 11—15 lt. 4—5 mm. Bahia. Mus. Berol., Bates, Haag.

Fühler beim ♂ fast die Hälfte des Körpers erreichend, beim ♀ kürzer. Kopf mässig gross, grob, dicht, manchmal fast zusammenfliessend punktirt. Thorax breiter als der Kopf, bedeutend breiter als lang, seitlich stark gleichmässig gerundet, Basis leicht ausgebuchtet, fein gerandet, Oberseite manchmal fein gerinnt, rechts und links mit einem flachen Eindruck, ziemlich dicht grob punktirt. Schildchen dicht gerunzelt. Flügeldecken doppelt so breit als der Thorax, mit vorstehenden Schultern, nach hinten etwas zusammengezogen, $2^1/_2$ mal so lang als zusammen breit, an der Spitze ohne auffallende Beule, oben fein behaart und gerunzelt. Beine kurz und kräftig.

In der Färbung ist diese Art, wie aus der Diagnose ersichtlich, ungemein variabel, so dass sich kaum 2 Individuen finden, welche sich gleichen. Die Varietät, bei welcher der Thorax auf den Seiten roth und die Flügeldecken bräunlich gerandet sind, ist die Sp. discicollis Dej.

3. *Sp. maculicollis* Klg.

Elongata, subnitida, nigra, thorace rufo, basi macula nigra; capite carinato, disperse punctato; thorace longitudine paulo latiore, utrinque distincte impresso, nitido, disperse punctato; elytris minutissime rugulosis, postice tuberculo distincto laevi; tibiarum basi flavescente.

lg. 12 lt. $4^1/_2$ mm. Brasil. Coll. Mus. Berol. (Type).

Lytta maculicollis Klug. Ent. Bras. Nov. Act. Leop. XII p. 445.

Von Klug als Lytta beschrieben. Sie gleicht einigen Varietäten der vorhergehenden Art ungemein, hat aber längere Fühler, ein etwas schmäleres, weitläuftiger punktirtes Halsschild und eine deutliche Beule am Ende der Flügeldecken.

4. *Sp. globicollis* Germ. i. coll.

Elongata, vix nitida, parce pubescens, atra; labro flavo; capite disperse punctato; thorace longitudine paulo

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

latiore utrinque leviter biimpresso, sat dense distincte punctato, breviter brunneo piloso: elytris thorace duplo latioribus, obscure brunnescentibus, minutissime rugulosis, leviter pubescentibus. lg. 11 lt. 4 mm. Brasil. Coll. Haag.

Auch diese Art hat vollkommen die Körperform von variabilis, hat aber ein etwas schmäleres Halsschild, welches weniger stark beiderseits auf dem Rücken eingedrückt, aber ziemlich stark gewölbt ist, so dass es einen mehr kuglicheren Eindruck macht; auch ist die Beule an der Spitze der Flügeldecken wenig bemerkbar. Die Farbe ist überall schwarz, nur die Ränder der Flügeldecken schimmern bräunlich durch.

5. *Sp. zonata* Klg.

Elongata, opaca, thorace rufo, elytris medio testaceis. Variat:

1° thorace ante scutellum nigromaculato.

2° thorace nigro.

Sp. subcincta Dej. Cat. II. 248.

3° thorace rufo, elytris testaceis, macula humerali apicalique medio fere conjunctis nigro-brunnescentibus.

Sp. dorsata Buq. i. l.

lg. 10—13 lt. 3—4 mm. Brasil. Coll. Mus. Berol. (Type), Bates, Haag.

Lytta zonata Klug. Ent. Bras. Nov. Act. Leop. XII p. 444.

In ihrer Stammform mit der breiten vorne etwas ausgeschnittenen gelben Binde leicht zu erkennen. Die Varietät 3 macht auf den ersten Blick durch die eigenthümliche Farbeneintheilung einen fremden Eindruck, ich kann aber keine Formenverschiedenheiten erkennen.

6. *Sp. limbata* Klg.

Elongata, opaca, rufa, elytris nigris, basi, margine apiceque rufis: subtus rufa, abdomine, tibiarum apice tarsisque nigrescentibus. Variat:

elytris nigris, basi apiceque solum rufescentibus.

Sp. apicalis Buq. i. l.

lg. 8—12 lt. 3—4 mm. Brasil. Coll. Mus. Berol. (Type). Haag.

Lytta limbata Klg. Ent. Bras. Nov. Act. Leop. XII p. 443.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Der Hinterleib, welcher von Klug als bei seinem Exemplar fehlend erwähnt wird, ist in meinem Exemplare ganz schwarz. Die Beule an der Flügeldeckenspitze nur schwach bemerklich.

7. *Sp. suturalis* Klg.

Elongata, subnitida, capite nigro, thorace rufo, medio nigro, elytris nigris, sutura margineque testaceis; subtus nigrescens, femoribus omnibus tibiisque posterioribus basi rufescentibus. Variat:

1) thorace nigro, lateribus solum rufescentibus,
2) thorace omnino rufo.

lg. 8—11 lt. 3—4 mm. Brasil. Coll. Mus. Berol. (Type), Bates, Haag.

Lytta suturalis Klg. Ent. Bras. Nov. Act. Leop. XII p. 443.

Spastica bivittata Dej. Cat. Ed. II p. 248.

Lytta Klugii Fisch. Tentam. consp. Canth. 1827 p. 23.

Die Beule am Ende der Flügeldecken ist bei dieser Art sehr deutlich ausgeprägt. Ein Exemplar der Berliner Sammlung ist sehr klein und die gelbe Einfassung der Flügeldecken sehr schmal, ich kann es aber nur als eine Varietät ansprechen. Fischer hat a. a. O. den Namen suturalis Klg. wegen suturalis Germ. in Klugii umgewandelt. Da aber erstere Art eine Spastica ist, so ist diese Umwandlung zu redressiren.

8. *Sp. femoralis* Klg.

Elongata, rufa, elytris testaceis, pilosis, antennis, tibiis tarsisque nigris. lg. 11 lt. 4 mm. Rio de Janeiro. Coll. Mus. Berol. (Type).

Lytta femoralis Klg. Ent. Brasil. Nov. Act. Leop. XII p. 435.

Von der gewöhnlichen Form, ganz roth, Flügeldecken gelblich, fein behaart, die 4 vorderen Schienen ganz, die hinteren halb, Tarsen, Fühler, Seiten der Mittelbrust und Segmente schwarz.

Dadurch, dass diese von Klug als Lytta beschriebene Art zur Gattung Spastica zu stellen ist, kann die Lytta femoralis Er. Nov. Act. Ac. Cur. XVI. Suppl. I 251 aus Peru, welche im Cat. Gemminger und Harold aufzuführen vergessen ist, bestehen bleiben.

9. *Sp. glandulosa* Er.

Elongata, rufa, capite, antennis, scutello, sutura anguste, vittaque lata ab humero usque ad apicem pro-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

ducta, marginem non obtegente, nigris; elytris apice tuberosis, excavatis; subtus flavescens, tibiis partim tarsisque nigris. lg. 10 lt. 3½ mm. Guayana. Coll. Mus. Berol. (Type).

Lytta glandulosa Er. Schombg. Reisen p. 556.

Eine sehr auffällende Art; gelblich, mit rothem Halsschild, schwarzem Kopf, langen, an der Spitze gezähnten Fühlern, schmaler, schwarzer Naht und breiter Binde längs dem Seitenrande. Die Beule am Ende der Flügeldecke ist sehr gross, glänzend und unterhalb derselben befindet sich ein vollkommnes Loch, welches in die Decke hineingeht. Ob dieser letztere Umstand nicht ein zufälliger ist, wage ich nicht zu entscheiden.

10. *Sp. flavicollis* Chevr.

Elongata, parum nitida, atra, ore, thorace basique femorum rufis. lg. 12 lt. 3 mm. Brasil. Mus. Berol.

Sp. flavicollis Chevr. Guér. Ic. Regn. anim. p. 136. t. 35. f. 14. a. b.

Einfach schwarz, die Flügeldecken dunkelbräunlich behaart, Mundwerkzeuge, der ganze Thorax, die Coxen und der äusserste Anfang der Schenkel roth. Kopf und Thorax glänzend, ersterer bedeutend stärker punktirt. Beule an der Flügeldeckenspitze sehr deutlich, glänzend.

11. *Sp. marginalis* n. sp.

Elongata, parce nitida, atra, ore, thorace, margine exteriore elytrorum anterius coxisque rufis. lg. 11 lt. 3 mm. Brasil. Coll. Haag.

Gleicht der vorhergehenden Art sehr, ist aber von derselben durch tieferes Schwarz, kleinere und feinere Fühler, weniger lebhaft gefärbte Schenkelanfänge und endlich durch den von den Schultern bis hinter die Mitte roth gefärbten Aussenrand der Flügeldecken geschieden.

12. *Sp. scutellaris* Klg.

Elongata, parum nitida, antennis, elytris, pectore medio segmentisque nigris, minutissime pallido pilosa; pedes rufi, anteriores femoribus apice, tibiis tarsisque nigris, postici tibiis apice tarsisque fuscis. lg. 9 lt. 3 mm. Brasil. Coll. Mus. Berol. (Type).

Lytta scutellaris Klg. Ent. Brus. Nov. Act. Leop. XII p. 442.

Röthlich, durchaus mit sehr feiner gelblicher Behaarung bedeckt, Fühler, Flügeldecken und die Beine, wie in der Dia-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

gnose angegeben, schwärzlich. Beule vor dem Flügeldeckenende nur undeutlich.

13. *Sp. aurita* Klg.

Elongata, tota nigra, capite post oculos thoraceque rufis. lg. 8 lt. $2^1/_2$ mm. Brasil. Coll. Mus. Berol.

Lytta aurita Klg. Ent. Bras. Nov. Act. Leop. XII p. 442.

Eine kleine, schlanke Art mit etwas nach hinten angeschwollenem und daselbst röthlich geflecktem Kopfe.

14. *Sp. corallicollis* n. sp.

Elongata, vix nitida, pilis griseis sat dense tecta, nigra, thorace rufo. lg. 6 lt. $2^1/_2$ mm. Brasil. Coll. Mus. Berol.

Die kleinste Art, verhältnissmässig viel kürzer und breiter als die übrigen Arten und ausgezeichnet durch die ziemlich lange, dichte, grauliche Behaarung. Die Fühler fehlen bei dem einzigen Exemplare. Kopf klein, schwarz, einzeln punktirt. Thorax breiter als lang, leicht glänzend, einzeln lang behaart und punktirt, lebhaft roth. Schildchen schwarz. Flügeldecken doppelt so breit als der Thorax, kaum $2^1/_2$ mal so breit als lang, parallel, dicht etwas runzelig punktirt, durch die Behaarung grau erscheinend. Beule an ihrer Spitze deutlich. Unterseite ganz schwarz, grau behaart.

15. *Sp. abdominalis* Klg.

Elongata, opaca, rufa, elytris pallidis, antennis basi apiceque elytrorum, pectore, pedibus, femorum basi excepta, nigrescentibus. lg. 7 lt. 3 mm. Brasil. Coll. Mus. Berol. (Type).

Lytta abdominalis Klg. Ent. Bras. Nov. Act. Leop. XII p. 444.

Die Beule an der Spitze der Flügeldecken ist wohl vorhanden, aber wenig glänzend.

Unbekannt blieb mir

16. *Sp. inconstans* Fairm.

Annal. Ent. France 1872 p. 265 aus Chili, Santiago.

Nigra, nitidiuscula, nigropubescens, capite dense punctato, prothorace globoso, rufo, parce punctato, basi marginato; elytris punctato-rugulosis, apice nigris, abdomine rufo, apice nigro.

Var. B. Elytris totis nigris.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Zeitung Stettin

Jahr/Year: 1879

Band/Volume: 40

Autor(en)/Author(s): Haag-Rutenberg Georg Johann

Artikel/Article: Beiträge zur Kenntniss der Canthariden, 513-519